

Eisbären holen drei Punkte in Rosenheim

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Sonntag, den 20. Januar 2019 um 23:03 Uhr



Die Eisbären Regensburg konnten zwei Tage nach der Heimmiederlage gegen den EC Peiting am Sonntagabend wieder einen Sieg einfahren. Bei den Starbulls Rosenheim setzte sich das Team von Igor Pavlov mit 4:1 durch.

Bei den Eisbären Regensburg konnte Trainer Igor Pavlov bis auf Lukas Heger auf seinen kompletten Kader zurückgreifen. Im Tor startete wie bereits am Freitag wieder Peter Holmgren. Sein Backup war wieder Raphael Fössinger.

Nach der 2:10-Niederlage vergangene Woche in Regensburg waren die Starbulls Rosenheim auf Revanche aus und kamen ziemlich bissig und entschlossen aus der Kabine. Rosenheim hatte zu Beginn des Spiels etwas mehr Zug zum Tor und konnte auch früh in Führung gehen. Michael Baindl verwertete den Pass von Neuzugang Alexander Höller eiskalt ins lange Eck zum 1:0 für die Hausherren (8.). Im weiteren Verlauf des ersten Abschnitts wurde es etwas ruppiger. In der 16. Spielminute gerieten der Regensburger Felix Schwarz sowie der Rosenheimer Nikolas Meier aneinander und lieferten sich einen kleinen Faustkampf. Nur wenige Augenblicke später, als die Oberpfälzer zwei Mann mehr auf dem Eis hatten, schlugen die Eisbären zu. Leopold Tausch vollendete den Angriff in Minute 16 zum 1:1 auf der Anzeigetafel, was auch den Stand nach 20 Minuten bedeutete.

Im zweiten Drittel hatten die Gastgeber aus Rosenheim leichte Vorteile auf Ihrer Seite, allerdings fand das Team von Manuel Kofler kein Vorbeikommen an Peter Holmgren. Besser machten es die Eisbären Regensburg. Als Erik Keresztury auf der Strafbank saß, nutzte Richard Divis eine Unachtsamkeit in der Defensive der Starbulls und netzte eiskalt zum 1:2 ein (27.). Beide Teams zeigten ein klasse Oberligaspiel, mit Chancen auf beiden Seiten. Den nächsten Treffer erzielten wiederum die Eisbären. Philipp Vogel bekam in der 35. Spielminute von der Strafbank kommend die Scheibe und beförderte das Spielgerät eiskalt in die Maschen zum 3:1.

Die Starbulls Rosenheim kamen mit ordentlichem Tempo aus der Kabine und wollten in den letzten zwanzig Minuten wieder zurück ins Spiel finden. Allerdings konnten die Oberbayern einen glänzend aufgelegten Peter Holmgren nicht mehr überwinden. Für den Schlusspunkt sorgte in der letzten Minute Constantin Ontl mit dem Treffer zum 4:1-Endstand ins verwaiste Hausherrengehäuse.

Durch den Sieg bei den Starbulls Rosenheim bleiben die Eisbären Regensburg mit 79 Punkten weiter auf dem ersten Platz der Oberliga Süd Meisterrunde. Am kommenden Freitag kommen die Blue Devils Weiden zum Oberpfalz-Derby in die das Stadtwerk.Donau-Arena.